

Hallux valgus Korrektur und Deformitäten der Zehen

Herzlich willkommen im Bereich der Fuss- und Sprunggelenkorthopädie des Universitätsspital Basel. Als eines der wenigen Universitären Zentren für Fuss- und Sprunggelenkorthopädie in der Schweiz, weist das Team um PD Dr. Nicola Krähenbühl eine hohe Expertise in der Behandlung von Deformitäten des Vorfusses auf.

Was ist eine Hallux valgus Deformität?

Die Hallux valgus Deformität beinhaltet u.a. ein vermehrt nach innen gerichtetes Grosszehngrundgelenk mit einem nach aussen zeigenden und teilweise mit der zweiten Zeh interagierendem Grosszehl. Dadurch kann es zu einer sekundären Deformität der kleinen Zehen kommen (z.B. Hammerzehen). Die Hallux valgus Deformität kann jede Altersgruppe betreffen und ist oft mit einem Knicksenkfuss assoziiert.

Behandlung der Hallux valgus Deformität

Je nach Ausprägung der Deformität kann eine konservative Therapie (z.B. Schuheinlage) bereits zielführend sein. Anhaltenden Beschwerden trotz Therapie können eine operative Korrektur nötig machen. Dies kann via einer Verschiebung («Osteotomie») oder durch eine Versteifung («Arthrodes») erreicht werden. Deformitäten der kleinen Zehen werden nach Bedarf gleichzeitig korrigiert.

Wie weiter nach der Operation?

Nach Möglichkeit erfolgt eine frühfunktionelle Nachbehandlung mit Gehstöcken nach Bedarf bei Belastung nach Massgaben der Beschwerden.



Hallux valgus Korrektur mit zusätzlicher Instabilität im Bereich des Mittelfusses, was eine Versteifung nötig machte.

Was tun bei Schmerzen?

Bei anhaltenden oder neue aufgetretenen Schmerzen nach operativer Korrektur einer Vorfussdeformität sollte zeitnah eine Fachärztliche Beurteilung erfolgen.

Unser Beitrag für Forschung/Entwicklung

Durch die Etablierung einer Datenbank mit Erfassung operativ versorgter Patient*innen können Konzepte hinterfragt und nach Bedarf optimiert werden.

Vorteile Universitärer Spitzenmedizin

Das «U» macht den Unterschied. Durch unser Engagement in Forschung und Entwicklung bieten wir unseren Patient*innen eine Behandlung auf höchstem Niveau.

- Die Fuss- und Sprunggelenkorthopädie des Universitätsspital Basel gehört zu den führenden Zentren in der Schweiz
- Die Hallux valgus Deformität ist eine häufige Erkrankung des Vorfusses und kann je nach Beschwerden konservativ oder operativ behandelt werden
- Je nach Ausprägung der Deformität werden für eine Korrektur unterschiedliche Operationstechniken angewendet
- Die Rate postoperativer Komplikationen (z.B. Infektion) ist bei korrekter Indikationsstellung und sorgfältiger Nachbehandlung gering
- Die Auswahl des Behandlungskonzeptes erfolgt unter Berücksichtigung aktueller Ergebnisse aus Forschung und Entwicklung

